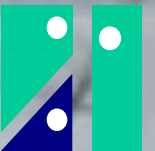


Master of Arts

(in der Fachrichtung Architektur)

INT Stand: 01.10.2008



Fachhochschule Koblenz

Fachbereich Architektur + Stadtplanung



Masterstudiengang - Architektur

Curriculum Masterstudiengang Architektur

Zugangsvoraussetzungen:

Ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Innenarchitektur, Bauingenieurwesen, Stadtplanung, Raum- und Umweltplanung mit einer Regelstudienzeit von mindestens 8 Semestern an einer Fachhochschule, Kunsthochschule, Technischen Hochschule oder Universität.

Ein abgeschlossenes Bachelor-Studium der Fachrichtung Architektur mit einer Regelstudienzeit von mindestens 6 Semestern an einer Universität, Technischen Hochschule, Kunsthochschule oder Fachhochschule.

Der oben genannte mögliche Studienabschluss muss mindestens mit der Gesamtnote „gut“ erfolgt sein. Eine einschlägige Berufspraxis oder / und der Nachweis eines Auslandsstudiums kann die Gesamtnote verbessern. Darüber und über andere Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.

Eine weitere Voraussetzung zur Zulassung ist ein Schreiben, welches Ihre Studienmotivation erläutert (Letter of Intent), oder der Nachweis eines Beratungsgesprächs zu Studienmotivation und Studienzielen.

Studieninhalte - Studienaufbau

Das Studienangebot ist in Module gegliedert. Module sind thematisch zusammenhängende Lehrveranstaltungen, deren erfolgreicher Abschluss durch eine Modul-Prüfung dokumentiert wird. Bei einer Regelstudienzeit von 4 Semestern werden im Masterstudiengang Architektur 120 Credits vergeben, das entspricht einer studentischen Arbeitsleistung von 3600 Stunden. Die Semesterwochenstunden geben die vom Lehrkörper betreute Arbeitszeit wieder.

Das Lehrangebot gliedert sich in folgende bewertete Module:

PMA – K	Konstruktion	12 C – 360 h	Seite 5
PMA – S	Städtebauliches Entwurfsprojekt	8 C – 240 h	Seite 6
PMA – D	Darstellung und Gestaltung	8 C – 240 h	Seite 7
PMA – T	Technologie	12 C – 360 h	Seite 8
PMA – API	Aktuelle Planungsstrategien und Ideenszenarien	6 C – 180 h	Seite 9
PMA – E1	Interdisziplinäres Entwurfsprojekt	12 C – 360 h	Seite 10
PMA – E2	Projekt Bauen im Bestand	10 C – 300 h	Seite 11
PMA – UHA	Umgang mit historischer Architektur	6 C – 180 h	Seite 12
PMA – P	Projektentwicklung und Immobilienwirtschaft	8 C – 240 h	Seite 13
PMA – SB	Sozial-/ betriebswirtschaftliche Grundlagen	6 C – 180 h	Seite 14
PMA – E3	Konzeptionelles Entwerfen (Stegreif)	4 C – 120 h	Seite 15
WMA Wahlmodule		8 C – 240 h	Seite 16
Masterthesis + Kolloquium		20 C – 600 h	Seite 17
		120 C – 3600 h	

Eine detaillierte inhaltliche Beschreibung der Module kann dem beigefügten Modulhandbuch entnommen werden.



Masterstudiengang - Architektur:

Überarbeitetes Curriculum: Masterstudiengang Architektur

Verteilung der SWS und der Credits auf die Semester

	1.Sem.		2.Sem		3.Sem		4.Sem	
	SWS	C	S WS	C	S WS	C	S WS	C
PMA - K Konstruktion	10	12						
PMA – S Städtebauliches Entwurfsprojekt	6	8						
PMA - D Darstellung und Gestaltung	4	4	4	4				
PMA - T Technologie	6	6	4	6				
PMA – API Aktuelle Planungsstrategien und Ideenszenarien			4	6				
PMA – E1 Interdisziplinäres Entwurfsprojekt			6	12				
PMA – E2 Projekt Bauen im Bestand					6	10		
PMA - UHA Umgang mit historischer Architektur					4	6		
PMA - P Projektentwicklung und Immobilienwirtschaft					4	4	2	4
PMA – SB Sozial-/Betriebswirtschaftliche Grundlagen					6	6		
PMA – E3 Konzeptionelles Entwerfen (Stegreif)					1	2	1	2
WM Wahlmodule			2	2	2	2	4	4
Masterthesis + Koll.							2	20
	26	30	20	30	23	30	9	30

Die möglichst weitgehende Ausrichtung der Module auf ein Semester fördert den Studierenden-Austausch sowohl innerhalb Deutschlands, vor allem aber im Rahmen des ERASMUS Programms mit unseren europäischen Partnern.

Der oftmals nur einsemestrige Auslandsaufenthalt kann mit sinnvoll zusammengestellten abgeprüften Modulen gefüllt werden.



Masterstudiengang - Architektur:

Modulkoordinatorinnen und Modulkoordinatoren:

PMA – K	Konstruktion	Prof. Dr. Feyerabend
PMA – S	Städtebauliches Entwurfsprojekt	Prof. v. Mackensen
PMA – D	Darstellung und Gestaltung	Prof. Herrmanns
PMA – T	Technologie	Prof. Decker
PMA – API	Aktuelle Planungsstrategien und Ideenszenarien	Prof. Eisermann
PMA – E1	Interdisziplinäres Entwurfsprojekt	Prof. Ludwig
PMA – E2	Projekt Bauen im Bestand	Prof. Simon
PMA – UHA	Umgang mit historischer Architektur	Prof. Herrmanns
PMA – P	Projektentwicklung und Immobilienwirtschaft	Prof. Simon
PMA – SB	Sozial-/ betriebswirtschaftliche Grundlagen	Prof. Ludwig
PMA – E3	Konzeptionelles Entwerfen (Stegreif)	Prof. Eisermann
WMA	Wahlmodule	Prof. Lachenmann
Masterthesis + Kolloquium		Prof. Decker



**Modul
Modulbezeichnung**

PMA K
Konstruktion



Verantwortlich

Prof. Dr. Manfred Feyerabend

Lehrkräfte

Prof. Dr. Manfred Feyerabend, Prof. Gustl Lachenmann,
Prof. Jürgen Ludwig

Voraussetzungen

Zulassung zum Studiengang

Ziele

Die Studierenden sollen lernen, den Einfluss der Konstruktion auf den komplexen und vernetzten Vorgang des Entwerfens zu erkennen und einzuordnen; des weiteren sollen sie in die Lage versetzt werden, mit besonders anspruchsvollen Konstruktionen umzugehen. Es besteht eine enge Verknüpfung zu den Modulen PMA-E1, PMA-E2 und PMA-T.

Inhalte | Lehrangebot

Das Lehrangebot umfasst die Vermittlung von funktionalen, konstruktiven sowie planungs- und herstellungsmethodischen Kenntnissen als Grundlage für die intelligente, integrierte und optimierte Planung von Konstruktionen aus Holz, Stahl, Glas, Stahl- und Spannbeton sowie textilen Membranen. Der unterschiedliche Kenntnisstand der Studierenden auf dem Gebiet der Baukonstruktion und der Tragkonstruktionen wird auf ein gemeinsames Niveau zusammengeführt. Der Schwerpunkt innerhalb des weiteren Lehrangebots liegt auf dem Gebiet aktueller Fassadenausführungen und –entwicklungen sowie der räumlichen Tragkonstruktionen (Seilnetz- und Membrankonstruktionen, Schalenkonstruktionen, Netzkuppeln, pneumatische Konstruktionen, Hochhäuser...). Die Analyse historischer Bau- und Tragkonstruktionen gewährleistet die Einordnung der Lehrinhalte in den Kontext der allgemeinen Architekturentwicklung.

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Konstruktionen statt.

Schlüsselqualifikation

Theoretisch- analytisches und vernetztes Denken, Abstraktionsfähigkeit, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Kreativität, Intuition, Fähigkeit zum selbständigen Lernen.

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 360 Arbeitsstunden, wobei 150 Std. für den Besuch der Lehrveranstaltungen und weitere 210 Std. für selbständiges Arbeiten, Literaturstudium und die Prüfungsvorbereitung vorgesehen sind. Es wird jedes akademische Jahr angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Vorlesungen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Übungen, Korrekturen

Vergabe von Credits

Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 12 Credits vergeben. Voraussetzung sind das erfolgreiche Bearbeiten einer Übung, Projektpräsentation und das Bestehen einer Klausur.

Semesterwochenstunden

6 SWS + 4 SWS = 10 SWS



PMA S
Städtebauliches Entwurfsprojekt

Verantwortlich

Prof. Eva v. Mackensen

Lehrkräfte

Prof. Eva v. Mackensen, Prof. Dr. Martin Mutschler, Gastprofessur

Voraussetzungen

Zulassung zum Studiengang

Ziele

Im städtebaulichen Entwurfsprojekt werden überschaubare, aber trotzdem komplexe Planungsaufgaben ganzheitlich bearbeitet. Schwerpunkte bilden die Fähigkeit des räumlichen und funktionalen Entwerfens und die Verknüpfung der Komponenten Architektur – Städtebau – Stadtplanung.

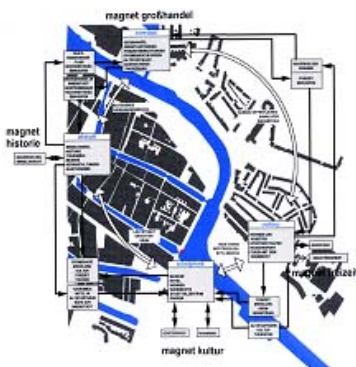
Inhalte | Lehrangebot

Städtebauliche Aufgaben aus allen Bereichen der räumlichen Planung

- Einführender Entwurfsworkshop mit Vergleichsobjekten
- Ggf. Kurzexkursionen zum Themenbereich
- Entwurfsbearbeitung mit Analyse, alternativen Ideen- und Entwurfsszenarien, Ausarbeitung und Detaillierung
- Abschlusspräsentation
- Betreute Übungen zu beiden Themenkomplexen

Schlüsselqualifikation

Konzeptionelles Arbeiten, Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Eigenbearbeitung (Selbststudium)



Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 240 Arbeitsstunden (90 Stunden Betreuung und 150 Stunden selbständige Entwurfsbearbeitung). Es soll in 1 Semester studiert werden und wird jedes Semester angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Entwurfsworkshop, Korrekturen, ggf. Kurzexkursionen

Vergabe von Credits

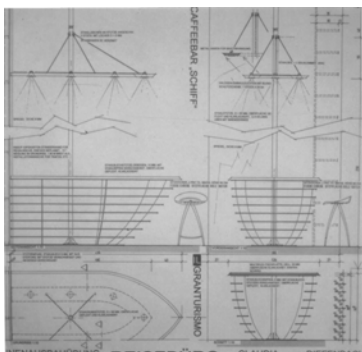
Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 8 Credits vergeben. Voraussetzungen sind: erfolgreiche Teilnahme Workshop, ausreichende Qualität des Entwurfes, Abschlusspräsentation.

Semesterwochenstunden

6 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA D
Darstellung + Gestaltung

Verantwortlich
Prof. Henner Herrmanns

Lehrkräfte
Prof. Henner Herrmanns
Gast-Prof., Lehrbeauftragte

Voraussetzungen
Zulassung zum Master-Studiengang Architektur

Ziele
Den Studierenden soll eine anwendungsbezogene Ausbildung auf gestalterisch-künstlerischen Grundlagen mit intensivem Bezug zur Berufspraxis geboten werden.
Neben den klassischen Darstellungstechniken werden Grundlagen der Gestaltung vermittelt.
Die Modulteile sind kompatibel.

Inhalte | Lehrangebot

Darstellung (4 SWS)

Die Studierenden sollen durch Übungen in die Lage versetzt werden, ihre Ideen und Vorstellungen zeichnerisch darzustellen, um eindeutige visuelle Aussagen treffen zu können und ihr räumliches Vorstellungsvermögen auszubilden.

Innenarchitektur (2 SWS)

Arbeitsfelder im Innenausbau:
Umweltwahrnehmung, Raumerfahrung, Flächen, Körper, Raumbildung, Wegeführungen im Raum, Oberflächen, Strukturen, Texturen, Proportionen, Goldener Schnitt, Materialien, Farben

Gestaltung (2 SWS)

Zu den Gestaltungsgrundlagen gehören:
Gestaltungsregeln, Gestalt-Begriff, Seh-Gesetze, Raum-Begriff, grundlegende Ordnungshilfen + Handlungsmöglichkeiten beim Gestalten

Schlüsselqualifikation

Kreative Fähigkeiten, Abstraktionsvermögen, ästhetische Sensibilität, konzeptionelles Arbeiten

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 180 Arbeitstunden (workload) in Form von Übungsveranstaltungen. Das Modul soll in 2 Semestern studiert werden und wird jedes 2. Semester angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Vorlesungen, Seminare/Übungen, ggf. Blockkurse und Zeichenexkursionen
Bewertet werden die Übungen.

Vergabe von Credits

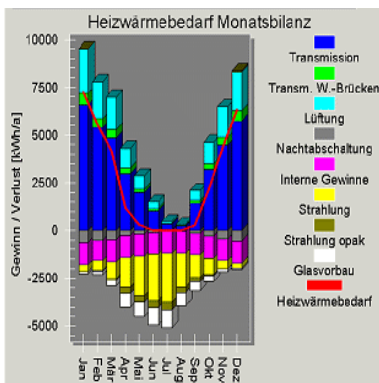
Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 8 Credits vergeben. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme. Bewertet werden die Übungen

Semesterwochenstunden

4 CP im 1. Semester / 4 CP im 2. Semester
4 SWS + 4 SWS = 8 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA T
Technologie

Verantwortlich
Prof. Ulf Decker

Lehrkräfte
Prof. Ulf Decker, Prof. Jürgen Ludwig

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele
Fördern der Fähigkeit der Studierenden, die Gesamtzusammenhänge zwischen Umfeld, Gebäude und Haustechnik unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu erfassen.

Inhalte | Lehrangebot
Zu den Inhalten gehören u.a.:

- Tageslicht
- Kunstlicht
- Raumluftechnik
- Simulation von Energieverläufen
- Simulation von Lichtverhältnissen
- Bearbeiten von Anwendungsbeispielen zur optimalen räumlichen und technischen Einbindung von Haustechnik-Systemen in das architektonische Konzept.

Schlüsselqualifikation
Fähigkeit zum selbstständigen Lernen, Abstraktionsfähigkeit, logisches und analytisches Denken, Fähigkeit zu Analogieschlüssen, Bereitschaft zur Aneignung von technischem Wissen.

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 360 Arbeitsstunden. Davon entfallen 120 Stunden auf den Besuch der Lehrveranstaltungen, 30 Stunden auf die Teilnahme an den Workshops, 160 Stunden für Literaturstudium, für das selbständige Arbeiten und die Bearbeitung der im Modul vorgesehenen Aufgaben. Das Modul soll in einem Semester studiert werden und wird jedes 2. Semester angeboten. Vorlesungen, workshopmäßige Übungen, Exkursionen.

Lehr- und Betreuungsformen

Vergabe von Credits

Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 12 Credits vergeben. Voraussetzung sind: Anerkennung der zu bearbeitenden Übungsaufgabe, Projektpräsentation

Semesterwochenstunden

6 SWS (1. Semester), 4 SWS (2. Semester)



Modul
Modulbezeichnung



PMA API
Aktuelle Planungsstrategien und Ideenszenarien

Verantwortlich
Prof. Dagmar Eisermann

Lehrkräfte
Professoren des Studiengangs, Gastdozenten,
Externe Kooperationspartner

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele
Dieses Modul hat eine Joker-Funktion, um parallel zum Pflichtgerüst der Studieninhalte des Masterstudiums freie Veranstaltungen und Aktionen zu integrieren, die das Studium bereichern durch Aktualität, interessante Perspektiven, neue Kontakte und Synergien aus den verschiedenen Schwerpunkten. Problembewusstsein, Kulturverständnis, und verantwortungsvolle Urteilsfähigkeit werden gestärkt.

Inhalte | Lehrangebot
Wechselnde Inhalte
Erkundung von Grenzgebieten und neuen Territorien für die Architektur.

Ausgearbeitet werden z. B:
Planungsstrategien, um Problemfelder zu durchleuchten oder Entwicklungspotenziale aufzuzeigen.
Ideenszenarien und Machbarkeitsstudien entwickelt.

Formen und Arbeitsweisen können u.a. sein:
Diskussionsforen, Symposien
Wettbewerbe,
Internetpräsenzen, Dokumentationen,
Ausstellungen, o.ä.

Die Studierenden werden in der Erforschung aktueller und zukunftssträchtiger architektonischer Herausforderungen unterstützt und zu eigenständigen Arbeitsweisen motiviert.

Schlüsselqualifikation

Offenheit, Selbständigkeit, Persönlichkeitsentwicklung, Teamgeist
Verantwortungsbewusstsein, Organisationstalent, Zeitmanagement.

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 180 Arbeitsstunden
Laufzeit: 1 Semester, Angebot: jedes 2. Semester.

Lehr- und Betreuungsformen

offene Arbeitsformen, Workshops, Exkursionen, Diskussionsforen u.a.
auch außerhalb der Hochschule und im Ausland.

Vergabe von Credits

Das Modul eignet sich für Vernetzungen mit anderen Disziplinen, für neue Kontakte und zur Integration ausländischer Hochschulen.
Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 6 Credits vergeben.

Semesterwochenstunden

4 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA E1
Interdisziplinäres Entwurfsprojekt

Verantwortlich
Prof. Jürgen Ludwig

Lehrkräfte
alle Entwurfsprofessoren Architektur, NN, Lehrbeauftragte als Spezialisten auf dem jeweiligen interdisziplinären Fachgebiet

Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss der Module PMA-K und PMA-T (1. Sem.)

Ziele
Erkennen, analysieren von fachübergreifenden Erfordernissen, Koordination und Integration in ein Gesamtkonzept, Abwägen der Einzelaspekte, logisch-analytische Entscheidungsfindung, Teamarbeit, Bewusstseinsförderung von ingenieurwissenschaftlichen und architekturgestalterischen Entscheidungen sowie des beiderseitigen Verständnisses von Architekt und Fachingenieur durch gemeinsame Projektauseinandersetzung.

Inhalte | Lehrangebot

Architektonisches Entwurfsprojekt mit besonderem interdisziplinärem Schwerpunkt aus wechselnden Fachgebieten:

- Projektentwicklung, Immobilienmanagement
- Technischer Ausbau, Bauphysik,
- Baukonstruktion, Tragkonstruktion,
- Bauen im Bestand, Stadtplanung, u.a.

Gemeinsame Betreuung durch einen Entwurfsprofessor und einen Spezialisten auf dem jeweiligen Fachgebiet, evt. nach Möglichkeit als Gruppenarbeit mit Studierenden der jeweiligen interdisziplinären Fachrichtung.

Seminaristische Einführung in das interdisziplinäre Fachgebiet, eigenständige Literaturrecherche, ggf. wissenschaftliche Analysen, Untersuchungen, Projektworkshop, Zwischenpräsentation, Projektbearbeitung, Abschlusspräsentation.

Schlüsselqualifikation

Teamfähigkeit, analytisches Denken, Kompromissfähigkeit, Integrationswillen

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 360 Arbeitsstunden, davon ca. 90 Stunden Workshop, Besprechungen und 230 Stunden eigenständige Projektbearbeitung. Das Modul wird jeweils im SS angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Einführungsseminar, Exkursion, betreute Entwurfsbearbeitung

Vergabe von Credits

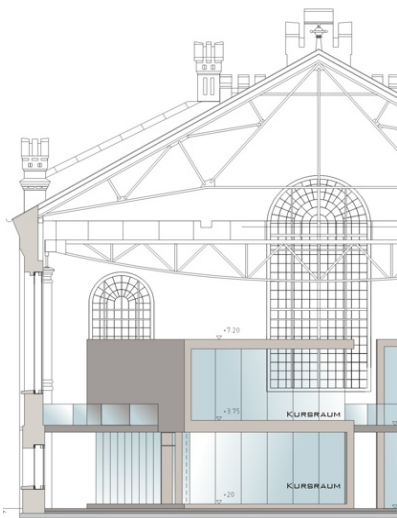
Für die erfolgreiche Bearbeitung werden 12 Credits vergeben.

Semesterwochenstunden

6 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA E2
Projekt Bauen im Bestand

Verantwortlich
Prof. Uwe Simon

Lehrkräfte
alle Entwurfsprofessoren Architektur, Lehrbeauftragte

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele
Vertiefende Beschäftigung mit komplexen Problemstellungen im Bereich Umgang mit bestehender Bausubstanz.
Auseinandersetzung mit Denkmalpflege.
Es besteht eine Verknüpfung mit Modul MA-UHA.

Inhalte | Lehrangebot
Architektonisches Entwurfsprojekt mit projektbezogenen zielgerichtet vertiefendem Seminaranteil (Projektstudium)

Literaturrecherche, Analyse der Bausubstanz, Dokumentation

Denkmalpflegerische Beurteilung unter Einbeziehung von entsprechenden Fachleuten, Dokumentation

Konzept zu einer Revitalisierung / Umbaumaßnahme unter umfassender Berücksichtigung insbesondere kultureller, technischer, wirtschaftlicher und gestalterischer Aspekte

von der Analyse zur Idee

in der Regel Projektworkshop, Zwischenpräsentation, Projektbearbeitung, Abschlusspräsentation.

Schlüsselqualifikation
analytisches Denken, methodische Vorgehensweise, wissenschaftliches Arbeiten, konzeptionelles Arbeiten

Das Modul umfasst 300 Arbeitsstunden, davon ca. 90 Stunden in Veranstaltungen und 210 Stunden eigenständige Projektbearbeitung. Das Modul wird jeweils im WS angeboten.

Umfang und Angebot

Lehr- und Betreuungsformen

Einführungsseminar, Exkursion, betreute Entwurfsbearbeitung nach Möglichkeit Workshop vor Ort

Vergabe von Credits

Für die erfolgreiche Bearbeitung werden 10 Credits vergeben.

Semesterwochenstunden

6 SWS



**Modul
Modulbezeichnung**

PMA - UHA
Umgang mit historischer Architektur/Baugeschichte



Verantwortlich
Prof. Henner Herrmanns

Lehrkräfte
Prof. Henner Herrmanns

Voraussetzungen
Zulassung zum Master-Studiengang Architektur



Ziele
Die Ziele bestimmen sich dadurch, dass den Studierenden komplexes bauhistorisches Wissen strukturiert vermittelt wird, um sie bei der eigenen gestalterischen Tätigkeit als auch bei der Bewertung von Architektur zu unterstützen. Neben vertieftem Grundlagenwissen der Baugeschichte werden den Studierenden der Architektur und Stadtplanung Kenntnisse über tradierte Kompositions- und Gestaltungsprinzipien sowie typologisch-morphologische Ordnungen vermittelt. Das pädagogische Konzept soll hinführen zu Argumentation und Begründung der eigenen Arbeit sowie zu sozialer und kultureller Verantwortung.

Inhalte | Lehrangebot
Die fachspezifische wie auch fachübergreifende Ausbildung beinhaltet kulturgeschichtliche Stilbetrachtungen der Kunst und der Architektur von Antike, Mittelalter und Neuzeit bis hin zur Gegenwart anhand von Schlüsselwerken. Mittels Interpretation paradigmatischer Einzelwerke der jeweiligen Epoche wird ein Überblick über die Kulturhistorie vermittelt.

Durch die Hinführung zur Sensibilisierung der Wahrnehmungsfähigkeit kann die eigene Gestaltungsarbeit der Studierenden profitieren.

Schlüsselqualifikation
Analytische, kreative und methodische Fähigkeiten

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 240 Arbeitsstunden (workload). Es dauert ein Semester und wird jedes 2. Semester angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Vorlesungen, Seminare, Diskussionen, Referate,, Workshops, ggf. Blockkurse und Selbststudium.
Das Lehrprogramm kann durch Vorträge ergänzt werden.

Vergabe von Credits

Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 6 Credits vergeben. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme. Eine Prüfung ist obligatorisch. 6 CP im 3. Semester

Semesterwochenstunden

4 SWS



**Modul
Modulbezeichnung**

PMA P
Projektentwicklung und Immobilienwirtschaft

Verantwortlich
Prof. Uwe Simon

Lehrkräfte
Prof. Ulf Decker, Lehrbeauftragte

Voraussetzungen
Zulassung zum Masterstudium Architektur

Ziele
Erwerb von Kenntnissen im Bereich der Projektentwicklung und der Immobilienwirtschaft zur Tätigkeit bei Projektentwicklern, Investoren, Wohnungsbaugesellschaften, Maklern, Banken etc.



Inhalte | Lehrangebot

1. Immobilienwirtschaft: LB
Grundlagen der Immobilienwirtschaft und Lebenszyklus von Immobilien; Gesamtinvestitionskosten; Objektrendite, Trading-Profit; Immobilienökonomische Berechnungen in Case Studies
2. Grundstückswertermittlung: Prof. Decker
Grundlagen der Wertermittlung von Grundstücken; Wertermittlungsverordnung und Wertermittlungsrichtlinien. Beispiele von Wertermittlungsgutachten mit EDV-Programm.
3. Projektentwicklung Prof. Dr. Vangerow-Kühn
Umfeld- und Gebäudeanalysen: Bedarf Grundstück u. Bauzustand; Nutzungskonzepte; Bewertung mit Nutzfeldanalyse.
Baukostenermittlung bei Neu- und Altbauten
Machbarkeitsstudie in Verbindung mit einem Entwurfsprojekt (z.B. PMA-E2: Bauen im Bestand) mit immobilienökonomischen Berechnungen.

Schlüsselqualifikation

Wirtschaftlich - organisatorisches Denken bei der Entwicklung, Bewirtschaftung, Instandhaltung und Bewertung von Immobilien.

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 240 Arbeitsstunden, wobei 90 Stunden für den Besuch von Lehrveranstaltungen und weitere 150 Stunden für Eigenstudium, Übungsbearbeitung und Prüfungsvorbereitung vorgesehen sind.

Lehr- und Betreuungsformen

Vorlesungen, Projektseminar, Übungen, Tagesexkursionen

Vergabe von Credits

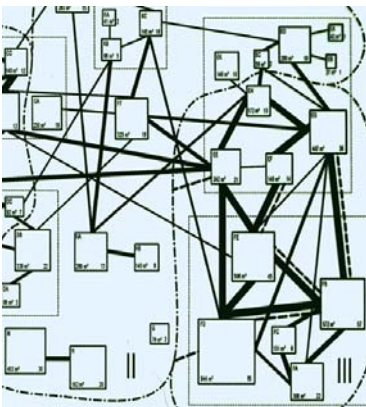
Für die erfolgreiche Bearbeitung des Wahlmoduls (Vorlesungsbesuch, Klausuren und Übungen) werden insgesamt 8 Credits / Leistungspunkte vergeben.

Semesterwochenstunden

6 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA SB
Soziale / Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Verantwortlich
Prof. Jürgen Ludwig

Lehrkräfte
Prof. Gustl Lachenmann
N.N. (Professoren anderer FB der FH Koblenz), Lehrbeauftragte

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele
Erwerb von Grundkenntnissen aus den Bereichen Soziologie, Psychologie und Betriebswirtschaft.
Erkenntnisse aus den geistes- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen haben direkten Einfluss auf die planerisch-technischen Grundlagen des Bauens.

Inhalte | Lehrangebot

(Abstimmung je Semester mit den verfügbaren Gastdozenten)

Beispiele beabsichtigter Vorlesungs- und Seminarreihen:

- Einführung in die Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens.
- Soziologische Grundlagen:
Wohnen und Wohnumfeld
Krisenkommunikation aus soziologischer Sicht
Aktuelle Sozialpolitik
Soziale Komponenten der Gerontologie
- Psychologische Grundlagen:
Philosophie der Wahrnehmung, Wahrnehmung und Farbenlehre
Motivation im Kontext der Psychologie
Kritische Psychologie
- Kommunikationswissenschaften:
Visuelle Kommunikationsmittel
Rhetorik und Körpersprache
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
Allgemeine betriebs- und volkswirtschaftliche Fragestellungen vor dem Hintergrund des Berufsbildes des Architekten
- HOAI, Verträge, Versicherungen

Schlüsselqualifikation

Analytisches Denken, Befähigung zu Analogieschlüssen, Abstraktionsvermögen.

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 180 Arbeitsstunden und soll im 3. Semester studiert werden. Es wird jedes 2. Semester angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Vorlesungen / Seminare (ggf. Blockseminare)

Vergabe von Credits

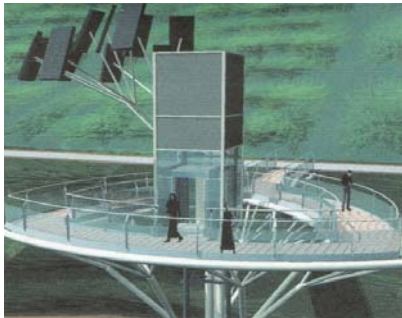
Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 6 Credits vergeben.

Semesterwochenstunden

Das Modul umfasst 2 + 2 + 2 = 6 SWS



Modul
Modulbezeichnung



PMA E3
Konzeptionelles Entwerfen (Stegreif)

Verantwortlich
Prof. Dagmar Eisermann

Lehrkräfte
Alle Professoren und Professorinnen

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele

- Spontane, kurzzeitige Entwicklung von Konzeptansätzen in schlüssiger Bearbeitung und prägnanter Präsentation
- Im Gegensatz zu den ein- und zweisemestrigen Entwurfsveranstaltungen steht beim Stegreifentwurf der prinzipielle Ansatz im Vordergrund.

Inhalte | Lehrangebot

- Die Bearbeitung erfolgt unbetreut ohne Rückkopplung durch die Lehrenden.
- Veranstaltungsablauf Stegreifentwurf:
Freie Bearbeitung, ohne Entwurfskorrekturen
- Bearbeitungsdauer:
Tages-Stegreifentwurf,
Mehrtages- / Wochenend-Stegreifentwurf
- Entwurfsbearbeitung, Darstellung, Präsentation

Schlüsselqualifikation

- Konzeptionsfähigkeit, Innovation, Unkonventionalität, Experimentierfreudigkeit, Kreativität
- Die Studierenden sind aufgefordert, mehr Risiko zu entwickeln und innovative, experimentelle - bis dahin nicht trainierte - Ansätze zu versuchen.

Umfang und Angebot Das Modul umfasst 120 Arbeitsstunden, aufgeteilt in 2 Stegreifentwürfe à 60 Arbeitsstunden.

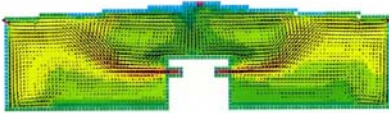
Lehr- und Betreuungsformen Freie, unbegleitete Entwurfsübung

Vergabe von Credits 2 x 2 Credits

Semesterwochenstunden 2 x 1 SWS



Modul
Modulbezeichnung



WMA
Wahlmodule

Verantwortlich
Prof. Gustl Lachenmann

Lehrkräfte
Alle Professoren, Gastdozenten, Lehrbeauftragte

Voraussetzungen
Zulassung zum Studiengang

Ziele
Die Wahlpflichtmodule erhöhen die fachspezifische Sensibilität für aktuelle Sondergebiete im Bereich des Masterstudienganges. Die Module fördern selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten bei der Erschließung neuer Themenfelder und bieten eine Vorbereitung auf die abschließende Master-Thesis.

Inhalte | Lehrangebot
Angeboten werden aktuelle Sondergebiete aus dem gesamten Bereich der Architektur. Zusätzlich können Themen aus dem gesamten Hochschulangebot gewählt werden. Voraussetzung ist ein sinnvoller Zusammenhang zum Studiengang. Exemplarische Beispiele können unter anderem folgende Module sein:

- Bauphysikalische Sondergebiete, energiegerechtes Planen und Bauen
- Bauen im Bestand, Modernisierung
- Projektsteuerung, Facility Management, Sondergebiete des Baurechts
- Sondergebiete der Bau- und Tragkonstruktionen
- Architekturtheorie und Planungsgeschichte
- Vermessungskunde und Bauaufnahme
- Sondergebiete des Brandschutzes
- Grundlagen der Landschaftsplanung
- Neue Architekturtendenzen

Schlüsselqualifikation
Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten, analytische Fähigkeiten, mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung der Themen.

Umfang und Angebot Die Module umfasst insgesamt 240 Arbeitsstunden

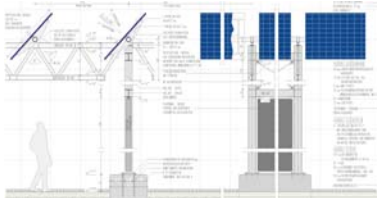
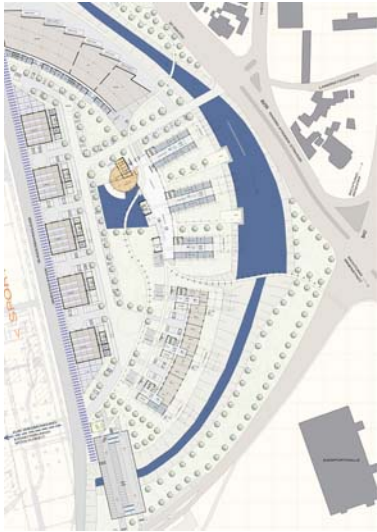
Lehr- und Betreuungsformen Seminare, Workshops, Kurzexkursionen

Vergabe von Credits Insgesamt 8 Credits, aufgeteilt in 2, 2 und 4 Credits

Semesterwochenstunden 8 SWS insgesamt (2,2 und 4 SWS pro Semester)



Modul
Modulbezeichnung



Masterthesis
Masterthesis incl. Kolloquium

Verantwortlich
Prof. Ulf Decker

Lehrkräfte
alle Professoren

Voraussetzungen
Zulassung gemäß Prüfungsordnung

Ziele
Die Thesis soll zeigen, dass die Kandidatinnen und Kandidaten selbstständig und kompetent eine wissenschaftliche Fragestellung behandeln können und in der Lage sind, dazu Lösungen zu entwickeln oder auf der Grundlage wissenschaftlicher Recherche eine anspruchsvolle Planungsaufgabe innovativ zu lösen und dabei besondere baukünstlerische Leistungen erbringen können.

Inhalte | Lehrangebot
Die Masterthesis ist in der Regel die eigenständige Bearbeitung einer planerischen Aufgabenstellung aus dem Bereich der Architektur. In fachlich geeigneten Fällen kann sie auch eine schriftliche Hausarbeit mit fachliterarischem Inhalt sein.
Das Thema der Masterthesis kann aus allen Bereichen der Mastermodule gestellt werden. Die Bearbeiterinnen und Bearbeiter haben die Möglichkeit selber ein Thema vorzuschlagen. Die Aufgabe kann von jeder Professorin oder jedem Professor des Fachbereichs gestellt und die Masterarbeit von ihr oder ihm betreut werden. Die Ergebnisse der Masterthesis sind professionell darzustellen und im Rahmen eines Kolloquiums von der Bearbeiterin oder dem Bearbeiter fachbereichs offen vorzutragen. Dieses Kolloquium bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Schlüsselqualifikation
wissenschaftliche Arbeitsformen, planerische Kompetenz, zeichnerische, mündliche und schriftliche Präsentation,

Umfang und Angebot

Das Modul umfasst 600 Arbeitsstunden (für selbständige Arbeit an der Masterthesis). Es soll in einem Semester absolviert werden und wird jedes Semester angeboten.

Lehr- und Betreuungsformen

Einzelgespräche

Vergabe von Credits

Für die erfolgreiche Bearbeitung des Moduls werden 20 Credits vergeben. Voraussetzungen sind: Ausreichende Qualität der Thesis, erfolgreiche Teilnahme am Kolloquium

Semesterwochenstunden

2 SWS